



Wildegg, August 2025

Protokoll zur Generalversammlung der Genossenschaft Rübenumschlag Mittelland

**Mittwoch, 27. August 2025, 19.30 Uhr
Forum, Landi Maiengrün, Hendschiken**

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 12. August 2024 in Hendschiken
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Abnahme der Jahresrechnung 2024
 - Revisorenbericht
 - Entlastung der verantwortlichen Organe
7. Geschäftsreglement 2025 / Transportreglement 2025
8. Budget Kampagne 2025
9. Mutationen
10. Verschiedenes

* Art. 14 Statuten: „Anträge der Genossenschafter zu nicht traktandierten Themen müssen – vorbehältlich des Artikel 28 – schriftlich spätestens 5 Tage vor der Generalversammlung beim Präsidenten eintreffen.“

1. Begrüssung

Reto Frei eröffnet die diesjährige Generalversammlung des RUM und begrüsst die Anwesenden. Speziell begrüsst wird Matthias Lüscher, Fachstelle. Er wird anschliessend an die GV ein Referat zum Thema Fruchtfolge halten.

Folgende weitere Gäste sind anwesend:

Kurt Lüscher, TO Frauenfeld; Lukas Aebi, SZU; Marcel Bucher, SZU; Markus Richner, Landor; Peter Weber

Entschuldigt haben sich:

Philipp Amrein, Landi Maiengrün; Andreas Guyer, OVZ; Martin Flury, SVZ; Claudio Gheller, ZKB; Peter Koch, Transrail; Florian Böss, SZU; Marc Metzler und Stefan Matter, SZU; Simon Hug, Syngenta

Die Traktanden zur GV wurden vorab allen zugestellt und werden gemäss Einladung abgehalten.

2. Wahl der Stimmenzähler

Total sind 55 Stimmberechtigte anwesend; das absolute Mehr beträgt somit 28 Stimmberechtigte. Daniel Vogt wird einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

3. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 12. August 2024 in Hendschiken

Das Protokoll der GV vom 12. August 2024 wird ohne Änderungen einstimmig angenommen. Dieses wurde nicht auf der Website aufgeschaltet. Das Protokoll wird vor Ort aufgelegt und einstimmig angenommen und verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Nach einer sehr nassen Saison 2023 hoffte man auf ein besseres Folgejahr. Man wurde eines Besseren belehrt und das Jahr 2024 ging regenreich weiter. Die Rüben konnten teilweise früh gesät werden, ein weiterer Teil aber erst im Mai. Die Unkrautbekämpfung war beim biologischen und konventionellen Anbau sehr schwierig. Die Zeitfenster zwischen den Regenfällen waren sehr kurz. Die Gewichtserträge waren überraschenderweise dennoch im Normalbereich und der Zuckergehalt war in den meisten Fällen in Ordnung. Die Saison 2024 startete am 11. September in Würzburg und Schweinfurt. In der Schweiz startete man im Oktober 2024 und beendete die Kampagne am 31. Dezember 2024 in Neuenburg am Rhein. Es wurden total 171'000 Tonnen Rüben verladen. Die Kampagne verlief mehrheitlich ruhig und ohne grössere Zwischenfälle. Allen Mitwirkenden wird an diese Stelle ein gebührender Dank ausgesprochen. Die Verwaltung traf sich im Jahr 2024 zu zwei Sitzungen und wie jedes Jahr im Januar 2025 fand ein Treffen mit der SZU und der Transrail statt. Der Präsident bedankt sich bei der Verwaltung, der SZU und der Transrail für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Der Start ins Rübenjahr 2025 war weitaus besser. Die Saat und die Pflege konnten bei guter bis sehr guter Witterung erfolgen. Es könnte ein gutes bis sehr gutes Rübenjahr werden. Die Maschinen wurden in den letzten Monaten revidiert und sind startklar für die anstehende Kampagne, die am 9. September 2025 in Schweinfurt startet. Der Start in Wildegg ist am 23. September 2025. Vielen Dank für das Vertrauen in den Rübenumschlag Mittelland.

Dem Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig zugestimmt.

Thomas Voegeli macht einige Ergänzungen zur Kampagne 2024 und den einzelnen Verladestationen. Er lässt zudem Simon Häfeli für diesen Abend entschuldigen.

5. Abnahme der Jahresrechnung 2024 (Revisorenbericht und Entlastung der verantwortlichen Organe)

Thomas Voegeli erläutert die einzelnen Aufwände und Erträge der Jahresrechnung 2024.

Aufwände:

Die Transportauszahlungen waren nach wie vor hoch, da die Anbaufläche im Jahr 2024 grösser war als im Vorjahr. Die administrativen Aufgaben wurden vor allem von Thomas Voegeli und Simon Häfeli übernommen.

Unter dem Posten «Unterhalt/Reparaturen» sind alle Aufwendungen im Zusammenhang mit Reparaturen (Ersatzteile, Reparaturarbeiten durch Dritte etc.) zusammengefasst. Totalbetrag CHF 95'000.00.

Die Führenkontrollen-App wurde ausgebaut, was mit einem zusätzlichen Informatikaufwand zu Buche schlug.

Erträge:

Dieses Jahr wurden Sanktionen für zu kleine Mieten verhängt, was zur Einnahme von Sanktionserträgen führte.

Die Abschreibungen beliefen sich 2024 auf CHF 141'000.00.

Der Gewinn fiel mit CHF 66'333.82 höher aus als budgetiert. Das höhere Ergebnis kam durch die grössere Anbaufläche in Neuenburg am Rhein und die guten Erträge zustande.

Bilanz:

Verbindlichkeiten aus dem Leasing der Maus 6 sind noch ersichtlich. Diese war erst 2 Saison in Betrieb. Im Juli wurde noch eine Rate bezahlt. Die Rechnung der ALK für den IK (Stand bei CHF 80'000.00) wird innerhalb der nächsten sechs Jahr getilgt. Es erfolgten zwei Jahre Pause, weil die Leasingrate der Maus 6 das Budget stark belastete.

Fünf Genossenschafter sind im laufenden Jahr ausgetreten und haben ihren Anteil von je CHF 1'000 ausbezahlt erhalten.

Buchhaltung und Rechnung wurden geprüft und werden von den Anwesenden einstimmig angenommen. Der Präsident dankt für die Rechnungsführung und die Prüfung durch die Revisoren.

7. Geschäftsreglement 2025 / Transportreglement 2025

Thomas Voegeli erläutert das Geschäftsreglement 2025. Zur Geschäftsstelle lässt sich erwähnen, dass Thomas Voegeli und Simon Häfeli die Geschäftsstelle führen.

Punkt 4: Die Mindestgrösse der Mieten liegt bei 50 Tonnen. Kleinere Mieten werden neu mit CHF 250.00 Sanktion belastet.

Transportreglement 2025:

Die grösste Änderung wird bei den Tarifen sein. Die neuen Zahlen sind am Tag der GV allerdings noch nicht bekannt. Grundsätzlich wird es eine Erhöhung geben.

Die beiden Reglemente werden nach der Beantwortung einer Frage aus der Versammlung einstimmig angenommen. Der Präsident bedankt sich.

8. Budget Kampagne 2025

Thomas Voegeli erläutert das Budget 2025 kurz. Das budgetierte Ergebnis liegt bei rund +CHF 50'000.00.

9. Mutationen

Im laufenden Jahr sind fünf Genossenschafter ausgetreten. Es verbleiben noch 144 Genossenschafter.

10. Verschiedenes

Der Präsident gibt das Wort den Gästen.

Lukas Aebi bedankt sich für die Einladung und grüsst alle im Namen der SZU. Er ist froh, dass das Geschäftsergebnis positiv ist und bedankt sich bei Thomas Voegeli für seine Arbeit als Geschäftsstellenleiter. 2025 gab es einen Flächenzuwachs in der gesamten Schweiz. Die Ertragserwartung für 2025 ist gut. Er informiert über die App der Fachstelle, die als Kommunikationsmittel der Fachstelle dient und über wichtige Infos und Änderungen informiert.

Reto Frei schliesst die ordentliche Generalversammlung und bedankt sich bei allen Anwesenden.

Der Präsident



Reto Frei

Der Aktuar



Thomas Voegeli

Die Protokollführerin



Sabine Arena